

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

### TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe Bauanträge
  - 1.1 Nutzungsänderung von Appartement-Hotel mit Weinladen in ein Mehrfamilienwohnhaus mit Weinladen Flst. Nr. 349/1, Todtnauberg
  - 1.2 Bauantrag zum Umbau der Scheune zum Wohnhaus, Flst. Nr. 1488, Todtnauberg
  - 1.3 Bauantrag Anbau einer Garage an das bestehende Wohngebäude, Flst. Nr. 525/55 in Geschwend
2. Bauantrag zur Aufstockung der vorhandenen Garage, Errichtung von Wohnraum über der Garage und Einbau einer Gaube auf Flst. Nr. 1433 in Todtnau
3. Bauantrag zum Neubau eines Carports auf Flst. Nr. 1318/1, Todtnau
4. Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf Flst. Nr. 401/3, Todtnau
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Ingenieurleistungen für die Neuerteilung der Einleitererlaubnis der Regenwasserbehandlung im Einzugsgebiet der Kläranlage Todtnau
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Digitalisierung der Kanalbestandspläne
7. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Messtechnik am Zu- und Ablauf der Kläranlage Schlechnau
8. Ersatzbeschaffung eines Transporters für den Bauhof Todtnau
9. Ausbau Parkplätze B317, Todtnau-Fahl
  - a) Beauftragung eines Fachplaners
  - b) Erneuerung der Asphaltdecke im unteren Parkplatzbereich
10. Verschiedenes
  - 10.1 Installation einer Messanlage an der Brücke über den Prägbach in Präg durch das Landratsamt Lörrach
  - 10.2 Bekanntgabe der Brunnenstatistik 2016
  - 10.3 Bekanntgabe Sanierung Kurhausstraße Todtnauberg, voraussichtlicher Bauablauf

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Punkt 1.1**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

## **Nutzungsänderung von Appartement-Hotel mit Weinladen in ein Mehrfamilienwohnhaus mit Weinladen Flst. Nr. 349/1, Todtnauberg**

Dem Bauvorhaben zur Nutzungsänderung des Appartmenthotels mit Weinladen in Eigentumswohnungen mit Weinladen wird zugestimmt. Die notwendigen Stellplätze sind herzustellen. Aufgrund der ohnehin schwierigen Stellplatzsituation in Todtnauberg wird einer Ablöse von Stellplätzen nicht zugestimmt. Die Stellplätze sind auf dem eigenen Grundstück oder durch Baulast gesichert auf einem anderen Grundstück herzustellen.

### **Punkt 1.2**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Bauantrag zum Umbau der Scheune zum Wohnhaus, Flst. Nr. 1488, Todtnauberg**

Die Bauantragsunterlagen wurden dem Bauausschuss vorgestellt. Die Ansichten sind nach Auffassung der Mitglieder sowie der Verwaltung idealisiert dargestellt. Eine richtige Darstellung des Verhältnisses Gebäude zu Straßenniveau wird gefordert. Die in den Plänen eingezeichnete Garage kann ohne bauliche Veränderung nicht funktionieren.

Vorbehaltlich der Klärung der Stellplatzsituation und der Darstellung des Straßenniveaus wird dem Bauvorhaben zugestimmt.

### **Punkt 1.3**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Bauantrag Anbau einer Garage an das bestehende Wohngebäude, Flst. Nr. 525/55 in Geschwend**

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen erteilt. Die Errichtung der Garage auf Flst. Nr. 525/55, Geschwend, wurde vorab bereits durch eine Bauvoranfrage geklärt. Eine Verlegung der Trafostation und Straßenlampe im Bereich des Grundstücks ist nicht erforderlich. Der durch den Bau anfallende Aushub wird auf einem anderen Grundstück des Bauherrn wieder eingebracht. Dies ist nicht Bestandteil des Bauantrags, da laut Landesbauordnung verfahrensfrei zulässig. Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

### **Punkt 2**

#### **Bauantrag zur Aufstockung der vorhandenen Garage, Errichtung von Wohnraum über der Garage und Einbau einer Gaube auf Flst. Nr. 1433 in Todtnau**

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen auf Grundlage der vorgelegten Pläne erteilt. Von den Festsetzungen des Bebauungsplans im Hinblick auf die Gaubenlänge sowie der Baufensterüberschreitung wird befreit.

### **Punkt 3**

#### **Bauantrag zum Neubau eines Carports auf Flst. Nr. 1318/1, Todtnau**

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen erteilt. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

### **Punkt 4**

#### **Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf Flst. Nr. 401/3, Todtnau**

Für das Bauvorhaben wurde bereits ein Bauvorbescheid erteilt. Der Bauherr hat wie durch den Bauausschuss gewünscht geprüft, ob die Maschinenhalle auch parallel zum Schopf auf dem Nachbargrundstück des Wohngut Steigers angeordnet werden kann. Aufgrund der Zufahrt sowie den Vorschriften zum Abstand zur Bundesstraße und der Wiese ist die Stellung des Gebäudes parallel zur Straße sinnvoller. Der Bauausschuss stimmt dem Bauvorhaben im Außenbereich (landwirtschaftliche Privilegierung liegt vor) zu.

#### **Punkt 5**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Ingenieurleistungen für die Neuerteilung der Einleitererlaubnis der Regenwasserbehandlung im Einzugsgebiet der Kläranlage Todtnau**

Der Vergabe der Ingenieurleistungen an Weber Ingenieure GmbH zu 62.512,49 " für allgemeine Kanalisationsplanung (14.156,84 " ) der Schmutzfrachtberechnung (11.870,25 " ) und der Ermittlung des Sanierungsbedarfs und hydraulischem Nachweis der Gewässereinleitungen (36.485,40 " ) wird zugestimmt. Die Mittel hierfür sind im Haushaltsplan bereit gestellt.

#### **Punkt 6**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Digitalisierung der Kanalbestandspläne**

Der Bauausschuss beauftragt das Ingenieurbüro Diewald Bauingenieure mit der Digitalisierung der Kanalpläne zum Gesamtangebotspreis von 55.637,53 " brutto. Die Einarbeitung in den Geoservice erfolgt durch Regiodata nach dem tatsächlichen Aufwand, ca. 3.600 " /brutto. Die Digitalisierung der Kanalbestandspläne liefert die Grundlage für ein zeitgemäßes Arbeiten. Zudem werden die Daten als Grundlage für die Erstellung des Generalentwässerungsplans und dem allgemeinen Kanalisationsplan benötigt.

#### **Punkt 7**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Messtechnik am Zu- und Ablauf der Kläranlage Schlechnau**

Der Bauausschuss stimmt der Beschaffung der Messtechnik am Zu- und Ablauf der Kläranlage in Höhe von 25.585,24 " zu. Der Auftrag an die Firma Schiele AUH GmbH kann erteilt werden.

#### **Punkt 8**

### **Ersatzbeschaffung eines Transporters für den Bauhof Todtnau**

Der Ersatzbeschaffung des Renault Master zum Angebotspreis von 27.908,30 " brutto wird wie vorgeschlagen zugestimmt. Das Fahrzeug bietet ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Ein baugleiches Fahrzeug wird bereits auf dem Bauhof eingesetzt und hat sich gut bewährt. Vor allem die größere Pritschenfläche, Motorleistung, Zuladungsmöglichkeit, Bodenfreiheit, sowie die Handhabung und Nutzungserfahrung sprechen für den Renault-Master. Auf die Allradfunktion kann verzichtet werden, da bereits ein Allradfahrzeug im Einsatz ist und für den Dienstgebrauch ein Allradfahrzeug ausreichend ist.

## **Punkt 9**

### **Ausbau Parkplätze B317, Todtnau-Fahl**

#### **a) Beauftragung eines Fachplaners**

#### **b) Erneuerung der Asphaltdecke im unteren Parkplatzbereich**

zu a)

Das Büro Boos wird gemäß Angebot mit den Leistungsphasen 7-9 und der örtlichen Bauüberwachung zu 13.223,23 "/netto beauftragt. Die Kosten sind nicht durch die Zuschüsse (Tourismusinfrastruktur und Ausgleichstock) gedeckt und verbleiben als Eigenanteil bei der Stadt. Eine weitere Beteiligung der Alpincenter GmbH, die über die bereits vereinbarte Beteiligung hinaus geht, soll nicht erfolgen.

zu b)

Die vorhandene Asphaltfläche zeigt im Bestand Verschleißerscheinungen und Risse. Eine Sanierung der Fläche im Zuge des Ausbaus wäre zweckmäßig, könnte aber durch den Auftrag einer Oberflächenbehandlung ( Splitten ) zeitlich verzögert werden. Die Sanierungskosten könnten dann zu einem späteren Zeitpunkt anfallen. Die Deckenerneuerung soll mit ausgeschrieben werden. Sollten die Baukosten zum Zeitpunkt der Submission erkennbar nicht eingehalten werden können, wird die Deckenerneuerung überdacht und hierüber erneut beraten.

## **Punkt 10.1**

### **Verschiedenes**

#### **Installation einer Messanlage an der Brücke über den Prägbach in Präg durch das Landratsamt Lörrach**

Zur Überwachung der Wasserkraftanlagen plant das Landratsamt Lörrach, Sachgebiet Wasser & Abwasser eine Messstation am Prägbach zu installieren. Vorgesehener Standort ist die Brücke über den Prägbach. Der Prägbach bildet an dieser Stelle die Gemarkungsgrenze zwischen Todtnau und Schönau, daher wurden beide Gemeinden um Zustimmung gebeten. Der Bauausschuss nimmt die Anbringung der Messstelle zustimmend zur Kenntnis.

## **Punkt 10.2**

### **Verschiedenes**

#### **Bekanntgabe der Brunnenstatistik 2016**

Im Jahr 2016 wurde durch den Betrieb der öffentlichen Brunnen und Wassertretstellen ein Wasserverbrauch von 8.833 m<sup>3</sup> verzeichnet. Die Kosten liegen somit bei einem Preis je Kubikmeter von ~3,03 " brutto bei 26.757,69 ". Der Verbrauch gegenüber dem Vorjahr wurde somit um 4.218 m<sup>3</sup> gesenkt, was gerade im Hinblick auf die Knappheit von Wasser in den letzten zwei Sommern ein gutes Ergebnis ist. Diese Vorgehensweise wird auch 2017 beibehalten.

**Punkt 10.3****Verschiedenes****Bekanntgabe Sanierung Kurhausstraße Todtnauberg, voraussichtlicher Bauablauf**

In diesem Jahr steht die Sanierung der Kurhausstraße in Todtnauberg bevor. Die Stadt Todtnau übernimmt die Federführung, die Arbeiten die durch den Landkreis zu erbringen sind werden mitgeschrieben und abgerechnet. Der Landkreis übernimmt einen Anteil an den Nebenkosten von pauschal ca. 7 %. Die Baukostenschätzung inkl. Nebenkosten für den Anteil Stadt beläuft sich auf 162.437,28 "/brutto. Die Maßnahme wird demnächst ausgeschrieben, die Vergabe ist in der Gemeinderatsitzung im März geplant. die Bauzeit ist voraussichtlich von Mai bis Oktober 2017 vorgesehen. Hier muss eine Abstimmung der Baufirma, der Verwaltung und der Ortschaft erfolgen. Der Tourismusbetrieb in Todtnauberg ist ebenfalls zu beachten. Der Bauausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.